



25.000 Euro für Rettungsdienste

Beitrag

Im Katastrophenfall zählt jede Minute. Besonders im weitläufigen Landkreis Rosenheim ist ein einheitlicher und koordinierter Einsatz der Rettungskräfte unerlässlich, um effizient arbeiten zu können. Deshalb soll eine mobile Führungsstelle eingerichtet werden. Die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling hat dafür 25.000 Euro zugesagt.

Wir sind regional stark verankert. Es liegt uns sehr am Herzen, Danke zu sagen, so Karl Gimpfert, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling, bei der symbolischen Scheckübergabe. Der Starkregen Anfang Juni hat gezeigt, wie rasant die Situation eskalieren kann. Und wir müssen damit rechnen, dass solche Ereignisse häufiger auftreten. Deshalb ist die Arbeit der vielen Einsatzkräfte, Rettungsdienste und freiwilligen Helfer so wichtig. Diese engagierten Menschen zu unterstützen, ist für uns selbstverständlich. Die für die mobile Führungsstelle noch erforderliche Sonderausstattung ermöglicht dann die Kombination vorhandener Spezialfahrzeuge der Feuerwehr und des Rettungsdienstes. Damit kann vor Ort im Schadensgebiet eine leistungsfähige Einsatzleitung aufgebaut werden, um eine Vielzahl von eingesetzten Kräften koordinieren zu können. So kann flexibel auf die jeweilige Lage reagiert werden. Aus den Krisen der letzten Jahre haben wir viel gelernt. Diese Spende hilft uns sehr dabei, direkt vor Ort noch schneller reagieren zu können, erklärt Kreisbrandrat Richard Schrank. Diese mobile Führungsstelle soll künftig bei allen Arten von größeren Notfällen zum Einsatz kommen, nicht nur bei Hochwasser. Sie wird allen Hilfskräften und Rettungsdiensten in der Region zugutekommen, ergänzt Einsatzleiter der Rettungsdienste, Christof Vornberger.

Auch Landrat Otto Lederer betont die Bedeutung einer solchen mobilen Koordinierungsstelle und bedankt sich für die unkomplizierte Hilfe der Sparkasse. In Ausnahmesituationen wie diesen, sei der Zusammenhalt in der Region von enormer Bedeutung.

Bericht und Foto: Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling – Karl GÄpfert, Vorsitzender der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling (2.v.li.) bedankt sich bei Landrat Otto Lederer (r.), Einsatzleiter der Rettungsdienste Christof Vornberger (2.v.r.) und Kreisbrandrat Richard Schrank (li.) für ihren Einsatz.



Kategorie

1. Gesundheit & Corona

Schlagworte

1. Bad Aibling
2. Bayern
3. München-Oberbayern
4. Rettungsdienste
5. Rosenheim
6. Sparkasse
7. Spende